**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 31 (1941)

**Heft:** 39

Artikel: Das Laupenspiel

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-648659

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

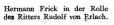
## DAS LAUPENSPIEL

von Werner Juker, Musik von Heinrich Sutermeister

Inszenierung und Spielleitung: Franz Schnyder a. G. Musikleitung: Kurt Rothenbühler Bühnenmusik: Gottlieb Lüthy, Georg Meyer. Bühnenbild und Kostüme: Max Bignens.

Ritter Rudolf von Erlach steht vor den Bürgern Berns und bietet seinen Rat an ...







Der Schultheiss von Bern, Johann von Bubenberg, ruft die Bürger auf, den Treueid dem Ritter Rudolf von Erlach zu leisten und ihm zu folgen bis in den Tod.







Die Frauen danken anächtig Gott für seine Grade, die sie erfleht hatin.





Ein schönes Wollkleidmodell, dessen Oberteil glatt gehalten und der Rock plissiert ist. Die Farbennüancierung ist, entsprechend der Farbe in der Taille, licht und geht in den dunklen Ton gegen unten über. Eine geschmackvolle Kordel schliesst das Kleid nett und gefällig in der Taille ab.

# Für die ersten kühlen Tage

Modelle Kohler, Bern.



Blaufarbenes Wollkleid mit eingesetztem Vorderteil, das im Muster schräg gehalten ist. Das Kleid ist hoch geschlossen, und trotzden es einen ernsten Unterton zeigt, ist es nicht streng, sondern leicht und schick.



Croquis des Wollkleidmodells mit Nüancierung und entsprechender Rückenpartie. Die Farbe ist braun, die Schattierung von der Taille ab hellbraun, das sukzessive ins Dunkelbraun übergeht.